

## 242043-2026 - Competition

Germany – Engineering design services – HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH - Europaweite Vergabe Objektplanung Verkehrsanlagen sowie Objektplanung Ingenieurbauwerke "Nördlicher Hallweg"

OJ S 69/2026 09/04/2026

Contract or concession notice – standard regime  
Services

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Email: [HGE-Verkehrsanlagen-Hallweg@menoldbezler.de](mailto:HGE-Verkehrsanlagen-Hallweg@menoldbezler.de)

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

#### 1.1. Buyer

Official name: Stadt Schwäbisch Hall, Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Schwäbisch Hall

Email: [EBA-Ingenieurbauwerke-Hallweg@menoldbezler.de](mailto:EBA-Ingenieurbauwerke-Hallweg@menoldbezler.de)

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: Environmental protection

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH - Europaweite Vergabe Objektplanung Verkehrsanlagen sowie Objektplanung Ingenieurbauwerke "Nördlicher Hallweg"

Description: Los 1: Vergabe von Objektplanungsleistungen Verkehrsanlagen nach § 47 HOAI i. V. m. Anlage 13 (zu § 47 Absatz 2, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 9. Optionaler Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen Leistungen - Örtliche Bauüberwachung, - Planumlauf bei den städtischen Fachbereichen bzw. Abteilungen, den Ver- und Entsorgern und den Verkehrsbetrieben (Stadtbus und Kreisverkehr), - Erstellung von Funktionsplänen zur Straßenbeleuchtung (Plan und Datei), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro), - Markierungs- und Beschilderungsplan (Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde / Verkehrsgespräch mit der Abteilung Stadtplanung und der Abteilung Tiefbau), - Übernahme der Konzepte der Abt. Stadtplanung zur Stadtmöblierung / Ausstattung sind in die Ausführungspläne einzuarbeiten und bei den Vergabeunterlagen zu berücksichtigen. - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Straßenbau und Straßenbeleuchtung). Die Merkblätter der Abt. Vermessung sind zu beachten. Die Leistung ist erbracht, wenn die Daten im GIS eingearbeitet sind und die Abt.-Vermessung den positiven Vollzug meldet. Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

Los 2: Vergabe von Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke nach § 43 HOAI i.V.m. Anlage 12 (zu § 43 Absatz 4, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 9. Optionaler Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen Leistungen - Örtliche Bauüberwachung, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Urgelände), - Erstellen eines koordinierten Leitungsplanes (Ver- und Entsorgerabfragen), - Klärung von

Kollisionspunkten bei Leitungskreuzungen im koordinierten Leitungsplan, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Entwässerungsanlagen), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro). Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht.  
Procedure identifier: 7753e757-e5c7-4dfd-ad2b-4619519b5761

Internal identifier: 2026/780

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

### **2.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71320000 Engineering design services

Additional classification (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations, 71356400 Technical planning services

### **2.1.2. Place of performance**

Postal address: Hallweg

Town: Schwäbisch Hall

Postcode: 74523

Country subdivision (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Country: Germany

### **2.1.4. General information**

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZMFHD# (1) Es wird darauf hingewiesen, dass das am 1.7.2013 in Kraft getretene Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sowie das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz) Anwendung finden. Die sich hieraus ergebenden Verpflichtungen, insbesondere auch bei dem Einsatz von Nach- und Verleihunternehmen, sind daher zu beachten; (2) Die Teilnahmeformulare sind unter der für den Abruf der Unterlagen angegebenen Internetadresse abrufbar. Ebenfalls dort abrufbar ist ein Bewerbermemorandum. In diesen Teilnahmeunterlagen sind wesentliche Teile der ausgeschriebenen Leistung sowie der Verfahrensvorgaben bereits dargestellt. Unter dieser Internetadresse werden auch Antworten auf Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Interessenten an dem Verfahren müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags sowie vor Ablauf der Teilnahmefrist prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind. (3) Die vergabegegenständlichen Planungsleistungen werden in zwei Losen ausgeschrieben. Interessenten können sich für ein Los oder für beide Lose bewerben. Die Auswahl der Bieter erfolgt losweise. Eine Loslimitierung besteht nicht. Werden Bieter zur Abgabe eines Angebots in mehreren Losen aufgefordert, erwartet der Auftraggeber Angebote für alle Lose, die von der Aufforderung zur Angebotsabgabe umfasst sind. Die Bieter sind berechtigt, einen Rabatt je Los für den Fall anzubieten, dass sie für den Zuschlag in beiden Losen vorgesehen sind. Die angebotenen Rabatte für die Beauftragung der Loskombination dürfen keine weiteren Bedingungen enthalten. Der Zuschlag auf derart rabattierte Angebote wird nur dann erteilt, wenn das rabattierte Angebot in beiden Losen unter Berücksichtigung des Rabattes das wirtschaftlichste Angebot darstellt. Es erfolgt eine Einzelbetrachtung der einzelnen Lose.

**Legal basis:**

### 2.1.5. Terms of procurement

#### Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

#### Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

### 2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0001

Title: Vergabe von Objektplanungsleistungen Verkehrsanlagen nach § 47 HOAI i. V. m.

Anlage 13 (zu § 47 Absatz 2, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 9

Description: Die Stadt Schwäbisch Hall vollzieht eine äußerst positive und dynamische Entwicklung. Das Baugebiet "Nördlicher Hallweg" soll künftig dazu beitragen, die anhaltend hohe Nachfrage nach Wohnbauland und Wohnraum zu decken. Da die Grundstücke allesamt im Eigentum der HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH liegen, ist eine zeitnahe Realisierung des Baugebietes möglich. Im Januar 2021 hat die Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft in Zusammenarbeit mit den beauftragten Büros für Stadt- und Freiraumplanung in Vorbereitung auf die anstehende Entwicklung des Baugebietes eine umfangreiche Planungswerkstatt durchgeführt. Die gemeinsam erarbeiteten Themenfelder wurden zwischenzeitlich in einen städtebaulichen Vorentwurf überführt, welcher nach weiterer Konkretisierung als Grundlage für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2212-14 "Nördlicher Hallweg" dient. Für die technische Begleitung des bereits begonnenen Bebauungsplanverfahrens und die bauliche Umsetzung der Maßnahme suchen die HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH sowie der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (EBA) als Auftraggeber des vorliegenden Verfahrens Planungsbüros zur Erbringung der Planungsleistungen "Objektplanung Ingenieurbauwerke" sowie "Objektplanung Verkehrsanlagen". Die Vergabe von Objektplanungsleistungen "Objektplanung Freianlagen" wird gesondert in einem parallel durchgeführten Vergabeverfahren ausgeschrieben.

Internal identifier: 1

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services

#### Options:

Description of the options: Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht. Optionaler Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen Leistungen Los 1: - Örtliche Bauüberwachung, - Planumlauf bei den städtischen Fachbereichen bzw. Abteilungen, den Ver- und Entsorgern und den Verkehrsbetrieben (Stadtbus und Kreisverkehr), - Erstellung von Funktionsplänen zur Straßenbeleuchtung (Plan und Datei), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro), - Markierungs- und Beschilderungsplan (Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde / Verkehrsgespräch mit der Abteilung Stadtplanung und der Abteilung Tiefbau), - Übernahme der Konzepte der Abt.-Stadtplanung zur Stadtmöblierung / Ausstattung sind in die

Ausführungspläne einzuarbeiten und bei den Vergabeunterlagen zu berücksichtigen. - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Straßenbau und Straßenbeleuchtung). Die Merkblätter der Abt. Vermessung sind zu beachten. Die Leistung ist erbracht, wenn die Daten im GIS eingearbeitet sind und die Abt.-Vermessung den positiven Vollzug meldet. Los 2: - Örtliche Bauüberwachung, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Urgelände), - Erstellen eines koordinierten Leitungsplanes (Ver- und Entsorgerabfragen), - Klärung von Kollisionspunkten bei Leitungskreuzungen im koordinierten Leitungsplan, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Entwässerungsanlagen), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro).

#### **5.1.2. Place of performance**

Postal address: Hallweg

Town: Schwäbisch Hall

Postcode: 74523

Country subdivision (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Country: Germany

#### **5.1.3. Estimated duration**

Other duration: Unknown

#### **5.1.6. General information**

##### **Reserved participation:**

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst# Antworten zu rechtzeitig eingehenden Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Unterlagen, welche sämtliche Interessenten und Bewerber im Verfahren betreffen, werden auf der Vergabeplattform zur Verfügung gestellt. Bewerber müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind.

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### **5.1.9. Selection criteria**

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Objektplanungsleistungen Freianlagen).

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Los 1: Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Verkehrsanlagen" nach § 47 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2, 3 und 5 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Los 2: Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Ingenieurbauwerke" nach § 43 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Hinweise: Die geforderten Mindestreferenzen sind von Bewerbergemeinschaften nur einmal vorzulegen. Die Mindestreferenzen für Los 1 und 2 können durch dieselben Projekte nachgewiesen werden. Die Erklärungen über die Referenzprojekte müssen jeweils folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung des Auftrags, - Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer), - Erbrachte Leistungsphasen nach HOAI, - Zeitraum der Leistungserbringung, - Zeitpunkt des Fertigstellungsdatums (Abnahme), - Herstellkosten in EUR netto, - Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild. Die Bewertung der Teilnahmeanträge und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. Stufe 1: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. Stufe 2: Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Stufe 3: Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der Mindestreferenzen beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuftem Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Damit eine vorgelegte Referenz im Rahmen der Auswahlentscheidung berücksichtigt werden kann, müssen kumulativ folgende Voraussetzungen vorliegen: 1. Die Referenz muss in der Referenztabelle im Teilnahmeformular als priorisiert gekennzeichnet werden. Erfolgt, auch nach ggf. erfolgter Nachforderung, keine Priorisierung durch den Bewerber, so wird die Vergabestelle die Referenzen priorisieren und entsprechend in die Wertung einbeziehen. 2. Die als priorisiert gekennzeichneten Referenzen müssen die Mindestanforderungen an die Referenz erfüllen. Los 1: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der

Verkehrsanlagenplanung, für welches die Objektplanungsleistungen für Verkehrsanlagen erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Wohngebiet: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Anschluss an das überörtliche Straßennetz: 1 Punkt Hierarchisches Erschließungssystem mit Sammel- und Wohnstraßen: 1 Punkt Integriertes Verkehrsgrün: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los. Los 2: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der Planung Ingenieurbauwerke, für welches die Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Entwässerungsplanung eines Wohngebietes: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Im Trennsystem: 1 Punkt Regenwassermanagement mit oberirdischer, naturnaher Ableitung und Retention: 1 Punkt Integrierte Freiraumplanung: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 14,00

**Information about the second stage of a two-stage procedure:**

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

**5.1.10. Award criteria**

**Criterion:**

Type: Price

Name: Honorar

Description: Siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 30

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Konzept zur Herangehensweise

Description: Siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 40

**Criterion:**

Type: Quality  
Name: Personalkonzept  
Description: Siehe Vergabeunterlagen  
Category of award weight criterion: Weight (points, exact)  
Award criterion number: 30

#### 5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German  
Deadline for requesting additional information: 04/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time  
Address of the procurement documents: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD/documents>  
**Ad hoc communication channel:**  
URL: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

#### 5.1.12. Terms of procurement

##### Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 01/06/2026

##### Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 18/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

##### Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.  
Additional information: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

##### Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

#### 5.1.15. Techniques

##### Framework agreement:

No framework agreement

##### Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

#### 5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). (1) Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. (2) Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Organisation receiving requests to participate: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

### **5.1. Lot: LOT-0002**

Title: Vergabe von Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke nach § 43 HOAI i.V.m.

Anlage 12 (zu § 43 Absatz 4, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 9

Description: Die Stadt Schwäbisch Hall vollzieht eine äußerst positive und dynamische Entwicklung. Das Baugebiet "Nördlicher Hallweg" soll künftig dazu beitragen, die anhaltend hohe Nachfrage nach Wohnbauland und Wohnraum zu decken. Da die Grundstücke allesamt im Eigentum der HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH liegen, ist eine zeitnahe Realisierung des Baugebietes möglich. Im Januar 2021 hat die Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft in Zusammenarbeit mit den beauftragten Büros für Stadt- und Freiraumplanung in Vorbereitung auf die anstehende Entwicklung des Baugebietes eine umfangreiche Planungswerkstatt durchgeführt. Die gemeinsam erarbeiteten Themenfelder wurden zwischenzeitlich in einen städtebaulichen Vorentwurf überführt, welcher nach weiterer Konkretisierung als Grundlage für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2212-14 "Nördlicher Hallweg" dient. Für die technische Begleitung des bereits begonnenen Bebauungsplanverfahrens und die bauliche Umsetzung der Maßnahme suchen die HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH sowie der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (EBA) als Auftraggeber des vorliegenden Verfahrens Planungsbüros zur

Erbringung der Planungsleistungen "Objektplanung Ingenieurbauwerke" sowie "Objektplanung Verkehrsanlagen". Die Vergabe von Objektplanungsleistungen "Objektplanung Freianlagen" wird gesondert in einem parallel durchgeführten Vergabeverfahren ausgeschrieben.

Internal identifier: 2

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71356400 Technical planning services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services

##### Options:

Description of the options: Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht. Optionaler Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen Leistungen Los 1: - Örtliche Bauüberwachung, - Planumlauf bei den städtischen Fachbereichen bzw. Abteilungen, den Ver- und Entsorgern und den Verkehrsbetrieben (Stadtbus und Kreisverkehr), - Erstellung von Funktionsplänen zur Straßenbeleuchtung (Plan und Datei), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro), - Markierungs- und Beschilderungsplan (Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde / Verkehrsgespräch mit der Abteilung Stadtplanung und der Abteilung Tiefbau), - Übernahme der Konzepte der Abt.-Stadtplanung zur Stadtmöblierung / Ausstattung sind in die Ausführungspläne einzuarbeiten und bei den Vergabeunterlagen zu berücksichtigen. - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Straßenbau und Straßenbeleuchtung). Die Merkblätter der Abt. Vermessung sind zu beachten. Die Leistung ist erbracht, wenn die Daten im GIS eingearbeitet sind und die Abt.-Vermessung den positiven Vollzug meldet. Los 2: - Örtliche Bauüberwachung, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Urgelände), - Erstellen eines koordinierten Leitungsplanes (Ver- und Entsorgerabfragen), - Klärung von Kollisionspunkten bei Leitungskreuzungen im koordinierten Leitungsplan, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Entwässerungsanlagen), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro).

#### 5.1.2. Place of performance

Postal address: Hallweg

Town: Schwäbisch Hall

Postcode: 74523

Country subdivision (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Country: Germany

#### 5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

#### 5.1.6. General information

##### Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst# Antworten zu rechtzeitig eingehenden Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Unterlagen, welche sämtliche Interessenten und Bewerber im Verfahren betreffen, werden auf der Vergabepattform zur Verfügung gestellt. Bewerber müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind.

#### 5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### 5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Objektplanungsleistungen Freianlagen).

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Los 1: Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Verkehrsanlagen" nach § 47 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2, 3 und 5 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Los 2: Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Ingenieurbauwerke" nach § 43 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Hinweise: Die geforderten Mindestreferenzen sind von Bewerbungsgemeinschaften nur einmal vorzulegen. Die Mindestreferenzen für Los 1 und 2 können durch dieselben Projekte nachgewiesen werden. Die Erklärungen über die Referenzprojekte müssen jeweils folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung des Auftrags, - Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer), - Erbrachte Leistungsphasen nach HOAI, - Zeitraum der Leistungserbringung, - Zeitpunkt des Fertigstellungsdatums (Abnahme), - Herstellkosten in EUR netto, - Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild. Die Bewertung der Teilnahmeanträge und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. Stufe 1: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen

Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. Stufe 2: Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Stufe 3: Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der Mindestreferenzen beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Damit eine vorgelegte Referenz im Rahmen der Auswahlentscheidung berücksichtigt werden kann, müssen kumulativ folgende Voraussetzungen vorliegen: 1. Die Referenz muss in der Referenztabelle im Teilnahmeformular als priorisiert gekennzeichnet werden. Erfolgt, auch nach ggf. erfolgter Nachforderung, keine Priorisierung durch den Bewerber, so wird die Vergabestelle die Referenzen priorisieren und entsprechend in die Wertung einbeziehen. 2. Die als priorisiert gekennzeichneten Referenzen müssen die Mindestanforderungen an die Referenz erfüllen. Los 1: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der Verkehrsanlagenplanung, für welches die Objektplanungsleistungen für Verkehrsanlagen erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Wohngebiet: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Anschluss an das überörtliche Straßennetz: 1 Punkt Hierarchisches Erschließungssystem mit Sammel- und Wohnstraßen: 1 Punkt Integriertes Verkehrsgrün: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los. Los 2: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der Planung Ingenieurbauwerke, für welches die Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Entwässerungsplanung eines Wohngebietes: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Im Trennsystem: 1 Punkt Regenwassermanagement mit oberirdischer, naturnaher Ableitung und Retention: 1 Punkt Integrierte Freiraumplanung: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (points, exact): 14,00

**Information about the second stage of a two-stage procedure:**

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

#### 5.1.10. Award criteria

**Criterion:**

Type: Price

Name: Honorar

Description: Siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 30

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Konzept zur Herangehensweise

Description: Siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 40

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Personalkonzept

Description: Siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 30

#### 5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 04/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD/documents>

**Ad hoc communication channel:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

#### 5.1.12. Terms of procurement

**Terms of the procedure:**

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 01/06/2026

**Terms of submission:**

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 18/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

**Information that can be supplemented after the submission deadline:**

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die

Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des

vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht,

vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

**Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

**5.1.15. Techniques**

**Framework agreement:**

No framework agreement

**Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

**5.1.16. Further information, mediation and review**

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). (1) Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. (2) Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Organisation receiving requests to participate: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0001

Official name: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Registration number: DE 146 789 127

Postal address: Am Markt 7/8

Town: Schwäbisch Hall

Postcode: 74523

Country subdivision (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Country: Germany

Email: [HGE-Verkehrsanlagen-Hallweg@menoldbezler.de](mailto:HGE-Verkehrsanlagen-Hallweg@menoldbezler.de)

Telephone: 071186040730

Internet address: <https://www.hge-sha.de>

#### **Roles of this organisation:**

Buyer

Group leader

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

### 8.1. ORG-0002

Official name: Stadt Schwäbisch Hall, Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Schwäbisch Hall

Registration number: DE 146789127

Postal address: Daimlerstraße 2

Town: Schwäbisch Hal

Postcode: 74523

Country subdivision (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Country: Germany

Email: [EBA-Ingenieurbauwerke-Hallweg@menoldbezler.de](mailto:EBA-Ingenieurbauwerke-Hallweg@menoldbezler.de)

Telephone: 071186040730

Internet address: <https://www.schwaebischhall.de>

#### **Roles of this organisation:**

Buyer

### 8.1. ORG-0003

Official name: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

Registration number: PR 155 (Registergericht Stuttgart)

Postal address: Stresemannstraße 79

Town: Stuttgart

Postcode: 70191

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

Contact point: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

Email: [HGE-Freianlagen-Hallweg@menoldbezler.de](mailto:HGE-Freianlagen-Hallweg@menoldbezler.de)

Telephone: 071186040730

Internet address: <http://www.menoldbezler.de>

#### **Roles of this organisation:**

Procurement service provider

### 8.1. ORG-0004

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registration number: 08-A9866-40  
Postal address: Kapellenstraße 17  
Town: Karlsruhe  
Postcode: 76131  
Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)  
Country: Germany  
Email: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)  
Telephone: +49 721926-8730  
Fax: +49 721926-3985  
**Roles of this organisation:**  
Review organisation

#### 8.1. **ORG-0005**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registration number: 0204:994-DOEVD-83  
Town: Bonn  
Postcode: 53119  
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Country: Germany  
Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telephone: +49228996100  
**Roles of this organisation:**  
TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 74541936-f42f-4584-a5d1-2825fc1ef0e1 - 01  
Form type: Competition  
Notice type: Contract or concession notice – standard regime  
Notice subtype: 16  
Notice dispatch date: 07/04/2026 15:07:53 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time  
Languages in which this notice is officially available: German  
Notice publication number: 242043-2026  
OJ S issue number: 69/2026  
Publication date: 09/04/2026